

[Download] Die stumme Braut: Erzhlung

## Die stumme Braut: Erzhlung

Von Renate Krger

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #870955 in eBooksVerffentlicht am: 2014-06-30Erscheinungsdatum: 2014-06-30File Name: B00WY33R7O | File size: 46.Mb

**Von Renate Krger : Die stumme Braut: Erzhlung** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die stumme Braut: Erzhlung:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Von Pilgerfahrten, Freundschaft und GrueltatenVon Lilian GrobisWhrend einer Pilgerfahrt nach Santiago de Compostela macht die gehbehinderte Begine Dorothea vom Mantelrecht Gebrauch und gewhrt einem hilfesuchenden, stummen Mdchen somit ihren Schutz. Kaum ist das struppige Geschpf gewaschen, wird deutlich, dass es sich um eine schne junge Frau handelt - doch niemand wei, woher sie kam.Die Begine nimmt ihre Schutzbefohlene zurck nach Deutschland. Dort entwirren sich langsam die Rtsel der bezaubernden Fremden...Das htte ein wunderbarer Roman werden knnen: eine aufregende Pilgerfahrt nach Spanien, die verschiedenen Wnsche und Beweggrnde der einzelnen Teilnehmer, Freundschaft und Hilfsbereitschaft, aber auch Habgier, Hass und Judenverfolgung.Aber: Der Aufenthalt

in Santiago de Compostela wird leider recht schnell abgehakt, schon ist die Pilgertruppe wieder daheim in deutschen Landen. Parallel dazu erfährt man von der Verfolgung der Juden in Sternberg. Die Geschichte gewinnt nur langsam an Fahrt - und kaum fiebert man mit den Charakteren mit, ist das Buch leider auch schon zu Ende. Wünscht man sich bei manchen Büchern, dass sie kürzer gewesen wären, kann ich hier nur sagen, dass 100 Seiten mehr dem Buch sicher nicht geschadet hätten. So bleibt der schale Beigeschmack, dass aus dieser Geschichte sicher mehr hätte werden können! 64 von 66 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Finsterstes Mittelalter lebendig und spannend beschrieben Von Ein Kunde Auf einer Wallfahrt nach Santiago de Compostela flieht sich eine unbekannt junge Frau in den Wagen der Begine Doortje, welche vom "Mantelrecht" Gebrauch macht und die unbekannt und stumme Schne damit in ihre Obhut nimmt. In mehreren miteinander verflochtenen Handlungssträngen, die Leben und Denken im Mittelalter auf faszinierende (und manchmal erschreckende!) Weise deutlich machen, enthüllt sich allmählich die Lebensgeschichte der "Stummen" und das Trauma, das ihr buchstäblich die Sprache verschlagen hat. Der Roman basiert offensichtlich auf intensiven historischen und landeskundlichen Recherchen. Ein Glossar hilft auch dem in Geschichte des Mittelalters, des Christentums und des Judentums unkundigen Leser, fremde Begriffe zu verstehen und dem Fortgang des Romans zu folgen. 1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessante Einblicke ins Mittelalter Von Karin Werner "Die stumme Braut" hat mir gut gefallen, der Roman ermöglicht interessante Einblicke in das mittelalterliche Leben. Frau Dr. Krüger hat den kurzen Roman mit einem Glossar versehen, in dem sie mittelalterliche Ausdrücke des Romanes erklärt. Die Geschichte um die stumme Chane, deren Identität erst am Schluss durch das Zusammentreffen aller Handlungsstränge aufgeklärt wird, ist interessant und gibt trotz der Kürze von 158 Seiten viel über Leben, Religion und Gepflogenheiten im Mittelalter preis.

**Kurzbeschreibung** Die Erzählung führt den Leser unmittelbar ins spätmittelalterliche Mecklenburg am Vorabend der Reformation mit seinen farbigen Anschauungen, differenzierten Lebensformen und folgenreichen Konflikten. Die Fabel kreist um den Sternberger Judenpogrom, der im Jahr der Entdeckung Amerikas stattfand, dem 27 Menschen zum Opfer fielen und der schließlich dazu führte, dass Mecklenburg judenfrei gemacht wurde. Der Leser erhält Einblicke in das Schicksal historischer und erfundener Personen. Da ist die niederländische Begine Dorothea van der Gheenst, die vom mittelalterlichen Mantelrecht der Frau Gebrauch macht und damit der schne Chane das Leben rettet. Da ist der Sternberger Priester Peter Dne, der aus reiner Habgier den in Sternberg lebenden Juden geweihte Hostien berlisst und dafür, wie die jüdischen Mitangeklagten, vom herzoglichen Gericht zum Tode verurteilt und auf dem Scheiterhaufen vor den Stadttoren verbrannt wird, Opfer des sozialen und geistigen Umbruchs. Da kämpft der Emporkömmling Jürgen Kruse gegen den seherisch begabten Maler Henning Schnytker. Da ist vor allem die Jdin Chane, an deren Hochzeitstag das Verhängnis seinen Lauf nahm und sie so stark traf, dass sie Erinnerung und Sprache verlor. In die Handlung führt eine Pilgerfahrt nach Santiago del Compostela ein. Andere Handlungsorte sind Wismar, vor allem die Georgenkirche, sowie Rostock, Sternberg und das Antoniterhospital Tempzin, in dem die vom tödlichen Antoniusfeuer Befallenen letzte Zuflucht finden. Die vor allem von Frauen getragene Handlung ist eingebettet in zeitgenössische Frömmigkeitsformen, Magie, soziale Konflikte, Politik und Zukunftsvisionen. Die Erzählung ist geeignet, den Lesern wesentliche Bereiche des mecklenburgischen mittelalterlichen Erbes neu zu erschließen und auf Anfangspunkte weitreichender Konflikte hinzuweisen. Somit erhält sie auch einen aktuellen Bezug. **INHALT:** Die Mantelfrau Der verpfändete Grapen Das Glockenspiel **Kurzbeschreibung** Die Erzählung führt den Leser unmittelbar ins spätmittelalterliche Mecklenburg am Vorabend der Reformation mit seinen farbigen Anschauungen, differenzierten Lebensformen und folgenreichen Konflikten. Die Fabel kreist um den Sternberger Judenpogrom, der im Jahr der Entdeckung Amerikas stattfand, dem 27 Menschen zum Opfer fielen und der schließlich dazu führte, dass Mecklenburg judenfrei gemacht wurde. Der Leser erhält Einblicke in das Schicksal historischer und erfundener Personen. Da ist die niederländische Begine Dorothea van der Gheenst, die vom mittelalterlichen Mantelrecht der Frau Gebrauch macht und damit der schne Chane das Leben rettet. Da ist der Sternberger Priester Peter Dne, der aus reiner Habgier den in Sternberg lebenden Juden geweihte Hostien berlisst und dafür, wie die jüdischen Mitangeklagten, vom herzoglichen Gericht zum Tode verurteilt und auf dem Scheiterhaufen vor den Stadttoren verbrannt wird, Opfer des sozialen und geistigen Umbruchs. Da kämpft der Emporkömmling Jürgen Kruse gegen den seherisch begabten Maler Henning Schnytker. Da ist vor allem die Jdin Chane, an deren Hochzeitstag das Verhängnis seinen Lauf nahm und sie so stark traf, dass sie Erinnerung und Sprache verlor. In die Handlung führt eine Pilgerfahrt nach Santiago del Compostela ein. Andere Handlungsorte sind Wismar, vor allem die Georgenkirche, sowie Rostock, Sternberg und das Antoniterhospital Tempzin, in dem die vom tödlichen Antoniusfeuer Befallenen letzte Zuflucht finden. Die vor allem von Frauen getragene Handlung ist eingebettet in zeitgenössische Frömmigkeitsformen, Magie, soziale Konflikte, Politik und Zukunftsvisionen. Die Erzählung ist geeignet, den Lesern wesentliche Bereiche des mecklenburgischen mittelalterlichen Erbes neu zu erschließen und auf Anfangspunkte weitreichender Konflikte hinzuweisen. Somit erhält sie auch einen aktuellen Bezug. **INHALT:** Die Mantelfrau Der verpfändete Grapen Das Glockenspiel **ber den Autor und weitere Mitwirkende** Renate Krüger wurde 1934 in Spremberg/ Niederlausitz geboren. Sie studierte Kunstgeschichte

und klassische Archologie in Rostock und war am Staatlichen Museum Schwerin beschäftigt. 1965 verlor sie aus politischen Gründen ihren Arbeitsplatz. Seit dem ist sie freiberufliche Publizistin und Schriftstellerin. Nach 1989 Mitarbeit am Aufbau der parlamentarischen Demokratie in Mecklenburg-Vorpommern. Seit 1939 lebt sie in Schwerin. Sachbücher: Die Kunst der Synagoge 1966, Das Zeitalter der Empfindsamkeit 1972, Biedermeier 1979, Spurensuche in Mecklenburg 1999, Romane: Der Tanz von Avignon, Holbein-Roman 1969, Nürnberger Tand 1974, Malt, Hnde, malt, Cranach-Roman 1975, Aus Morgen und Abend der Tag, Runge-Roman 1977, Trme am Horizont, Notke-Roman 1982, Jugendbücher: Geisterstunde in Sanssouci, Menzel-Erzhlung 1980, Das Mnnleinlaufen, Alt-Nürnberger Geschichte 1983, Des Knigs Musikant, Erzhlung ber Carl Philipp Emanuel Bach 1985.